

GIDEON

UND RUT AGENTEN GOTTES



BIBELARBEITSHEFT





Der Inhalt dieses Heftes ist urheberrechtlich geschützt und darf nicht kopiert oder sonst wie vervielfältigt werden.
In besonderen Fällen kann eine Genehmigung nur vom Herausgeber erteilt werden.

GIDEON UND RUT – AGENTEN GOTTES

Bibelarbeitsheft
Bestell-Nr. 272957

Ausarbeitung: Arbeitskreis Jungchar (AKJS):
Axel Fachner, Andreas Frühstück, Christina Hülsenbeck, Ralf Kausemann,
Achim Kepper, Peter Klaas, Ulrike Klimek, Michael Mück, Florian Reeh

© 2002 by Christliche Verlagsgesellschaft Dillenburg
Satz, Covergestaltung und Innenteil: rk-design, Bergisch Gladbach

Printed in Germany



Christliche Verlagsgesellschaft mbH
Kompetent. Profiliert. Engagiert.



www.arbeitskreis-jungchar.de



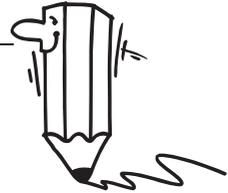
DAS PROBLEM BEGINNT ...

Nachdem das Volk Israel 40 Jahre lang in Ruhe und Frieden lebte, hat sich sein Schicksal entscheidend verändert. Durch die immer wieder stattfindenden Angriffe und Plünderungen der Midianiter ist das Volk Israel in große Not geraten. Lies nun den Bibeltext aus Richter 6,2-6 und schreibe auf, wie sich die Not der Israeliten zeigte:



DENK MAL!

Was zeigte sich für die Israeliten durch die Not?



DOCH HALT!

Du fragst dich sicher, warum nach den vierzig Jahren Ruhe nun diese Not eingetreten ist. Viele Israeliten werden sich das sicher auch gefragt haben. Lies dazu Richter 6,1 und schreibe auf, welche Hinweise uns für die schlechte Lage der Israeliten gegeben wird:

An dieser Stelle wird deutlich, dass Gott das Volk Israel in diese Notsituation hineingebracht hat, weil es seinen Anweisungen gegenüber ungehorsam war und in der Sünde lebte.



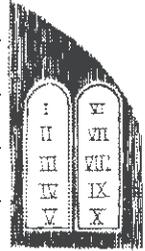
Wer gegen den Willen Gottes lebt oder seine Anweisungen missachtet, muss auch die Folgen dafür tragen.



WAS NUN?

Israel ist am Ende. Es scheint keinen Ausweg zu geben. Die Midianiter sind einfach zu stark. In dieser verzweifelten Lage macht das Volk das einzig Richtige. Lies Richter 6,6 und schreibe auf, was das Volk Israel unternimmt:

Auf den ersten Blick scheint Gott anders zu reagieren, als sich die Israeliten das vielleicht gedacht haben. Wenn du Richter 6,7-10 liest, erfährst du, wie Gott geantwortet hat. Schreibe in Stichpunkten auf, wie diese Antwort aussah:



Gott erinnert die Israeliten an die wunderbaren Erfahrungen, die sie erleben durften. Doch letztlich muss Gott sagen:

„Ihr habt meiner Stimme nicht gehorcht.“

UND HEUTE?

Auch heute tun die meisten Menschen das, was böse in den Augen Gottes ist! Für dieses böse Handeln gibt es einen Sammelbegriff. Wie heißt er?



Lies nun die angegebenen Bibelstellen und schreibe auf, was über die Sünde ausgesagt wird:

a) Jesaja 59,1-2: _____

b) Römer 6,23a: _____

c) Römer 3,10-12: _____





HILFE!

Aus diesen Bibelstellen wird deutlich, dass Gott die Sünde hasst und in keiner Beziehung zu ihr steht. Auch wenn Gott heute nicht immer so direkt eingreift wie bei seinem Volk Israel, steht dennoch fest, dass Gott die Sünde richten muss. Bei aller Abscheu für die Sünde will Gott aber nicht, dass die Menschen den ewigen Tod erleiden müssen. Schreibe auf, wie das in Hesekiel 18,23 ausgedrückt wird:

Weiter wissen wir aus der Bibel, dass Gott uns Menschen liebt und seinen Sohn Jesus Christus stellvertretend für uns sterben ließ. Wer jetzt an Jesus Christus glaubt, kommt nicht ins Gericht (Johannes 3,18).



Diese Aussagen geben Hoffnung!



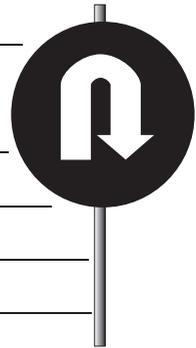
Was ist zu tun?

Die folgenden Bibelstellen geben dir wichtige Hinweise darüber, wie du frei von der Sünde werden kannst. Schreibe den Inhalt mit eigenen Worten auf:

a) Sprüche 28,13: _____

b) Psalm 32,5: _____

c) 1. Johannes 1,9: _____



Wenn deine Sünden vergeben sind und die Gemeinschaft mit Gott wieder hergestellt ist, kannst du mit David in Psalm 32,1 sagen:

Glücklich der, dem Übertretung vergeben, dem Sünde zugedeckt ist!



Lernvers

WER SEINE VERBRECHEN ZUDECKT, WIRD KEINEN ERFOLG HABEN; WER SIE ABER BEKENNT UND LÄSST, WIRD ERBARMEN FINDEN. Sprüche 28,13



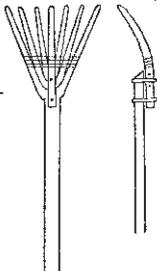
AGENT GESUCHT!

Jetzt lernen wir auch endlich unsere Hauptperson kennen. Es ist Gideon. Er ist wohl eher das Gegenteil von dem, was man sich unter einem Helden vorstellt! Wie stellst du dir einen Helden vor, der ein ganzes Volk vor Feinden retten soll, die das Land belagern?



Ähnliche Gedanken hatte auch sicher Gideon. Als der Engel ihn anspricht, zählt er nämlich erst einmal auf, warum er nicht gemeint sein kann. Lies Vers 15:

1. _____
2. _____



i INFO

Als der Engel Gideon ansprach, war dieser gerade dabei, Getreide in einer Kelter zu dreschen - dabei werden die Körner aus der Hülle (Spreu) geschlagen. Mit einer "Worfschaufel" (s. Bild - ähnlich einer Heugabel) wird das Getreide in die Luft geworfen und der Wind trägt die leichte Spreu davon - die Körner fallen zu Boden. Dass Gideon das in einer Kelter tat, in der normalerweise Weintrauben oder Oliven ausgepresst werden, zeigt, dass er die Sache im Verborgenen machte.

Außerdem kann Gideon einfach nicht mehr glauben, was er von seinen Eltern und Großeltern immer wieder gehört hat: Sie haben immer davon erzählt, dass Gott die Israeliten lieb hat und sie nie im Stich lassen wird. Als Beweis sagten sie immer, dass Gott sie aus Ägypten befreit hat.

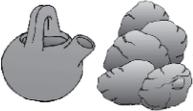
Gideon fürchtet: _____ (Vers 13)



Gott hat seinen Plan aber *mit* Gideon gemacht und nicht *ohne* ihn. Deshalb sagt er ihm etwas, was seine ersten Zweifel wegnehmen soll (Vers 16a):



Das ist ja fürs Erste schon mal nicht schlecht, aber so ganz traut er der Sache doch noch nicht. Er möchte noch ein Zeichen sehen - irgendein Wunder oder etwas, was nur Gott kann. Was tut Gideon jetzt?



Gott ist so sehr an Gideon interessiert, dass er durch den Engel sogar ein Wunder geschehen lässt, damit er Gott vertrauen kann. Was für ein Wunder ist das?



Jetzt hat Gideon Angst um sein Leben, weil er nicht an Gottes Macht geglaubt hat. Aber Gott beruhigt ihn und sagt (Vers 23):



UND HEUTE?

Kommt dir das irgendwie bekannt vor? Es gibt viele Menschen, die einfach nicht glauben können, dass es Gott wirklich gibt. Sie sagen:

„Wenn es Gott gibt, warum lässt er dann die ganzen schrecklichen Dinge wie z. B. Krieg zu?“

„In der Bibel wird immer von Wundern geredet. Ich habe aber noch nie ein Wunder gesehen, also gibt es sie auch nicht!“

„Ich kann nicht glauben, dass Gott Interesse an mir hat, weil ich so schlecht bin.“

Kennst du solche Menschen? Vielleicht denkst du ja selber so.

Gideon hat auch so gedacht, aber er hat einiges dazugelernt:

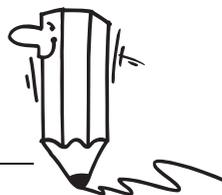
- 1 Gott schickt extra einen Engel auf die Erde, um mir zu sagen, dass er mich lieb hat.
- 2 Gott möchte mich gebrauchen.
- 3 Er hat immer noch die gleiche Kraft, um Wunder zu tun, wie früher.





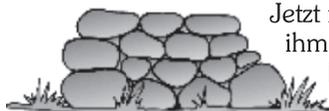
Wir können auch etwas dazulernen, und zwar heute:

Römer 5,8: _____



Römer 6,13; 1. Korinther 12,14-22: _____

1. Korinther 3,11 ; Hebräer 13,8: _____



Jetzt müssen wir noch mal zu Gideon sehen, um von ihm zu lernen. Er hat verstanden, dass Gott sich wirklich für ihn interessiert, und er tut etwas: Er baut einen Altar (Vers 24).

Das war ein Zeichen dafür, dass er mit Gott zusammenleben möchte und ihm danken will.

Das können wir heute immer noch tun. Wir haben die Möglichkeit, unser Leben mit Gott zu leben. Wir dürfen Kinder Gottes werden. Er möchte uns in seiner Familie haben! Aber wie funktioniert das? Die Bibel gibt uns Antwort:

Johannes 1,12: _____

Wenn du das bis jetzt noch nicht tust, dann ist doch heute ein guter Tag, um ein Leben mit Jesus Christus zu beginnen! Er möchte dein Freund sein und dir bei allem, was du tust, helfen. Genau wie bei Gideon.



Lernvers
SO VIELE IHM ABER AUFNAHMEN, DENEN GAB ER DAS RECHT, KINDER GOTTES ZU WERDEN, DENEN, DIE AN SEINEM NAMEN GLAUBEN. Johannes 1,12

WANTED

gesucht wird:

(Alle Bibelstellen aus dem Richter-Buch)



Name (6,13): _____

Zusatznamen den man ihm gab (6,32):

sein Vater (6,29): _____

aus dem Stamm Israels (6,15): _____

Wohnort (6,24): _____

Name seines Dieners (7,11): _____

Besondere Kennzeichen:

6,27; 7,10-11: _____

6,34: _____

7,15: _____

8,23: _____

Anzahl seiner Söhne (8,30): _____

In welchem Vers von Hebräer 11 (Auflistung der Glaubenshelden des Alten Testaments) wird Gideon erwähnt? _____



GEHEIMAUFRAG!

Gott hat Gideon also in seine Nachfolge berufen. Bei dieser spannenden Begegnung zwischen Gideon und Gott warst du in Lektion 2 „live“ dabei. Dieser unbedeutende Mann ist von Gott als „Agent“ für einen großen Auftrag ausgewählt worden. Wie lautete nochmal das Ziel der Operation, die Gideon ausführen sollte? (6,14)

In der nächsten Nacht redet Gott wieder zu Gideon. Gideon hat sich das Ganze also nicht eingebildet. Gott lässt ihn nicht allein, sondern sorgt für die nötigen Informationen. Was würdest du erwarten, was Gott ihm jetzt sagt?

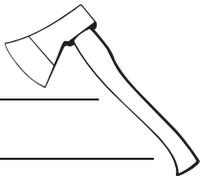


Aber stattdessen bekommt Gideon einen ganz merkwürdigen Geheimauftrag:

Vers 25: _____

Vers 26a: _____

Vers 26b: _____



i INFO



Info: Baal und Aschera waren Gottheiten der umliegenden Völker, die für gute Ernten, Fruchtbarkeit usw. sorgen sollten. Ihnen wurden auch Kinderopfer gebracht.

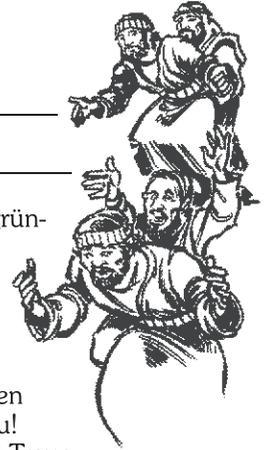
Links siehst du eine alte Statue des Götzen Baal.

Die ganze Situation wird dadurch besonders schwierig, dass die Götzen Gideons Vater gehören!



Wie ist Gideon zumute? (Vers 27)

Gott kennt die Angst Gideons. Sie war ja auch nicht unbegründet. Was wollen die Männer der Stadt, als sie hören, dass Gideon den Altar zerstört hat? (Vers 30)



Nun, Gegner sind nie zimperlich, wenn es darum geht, einen falschen Agenten zu liquidieren! Aber das lässt Gott nicht zu! Gideon gehorcht Gott, und Gott bewahrt ihn! Gott belohnt Treue.

ÜBERLEGE!

Warum gibt Gott Gideon als Erstes diesen Geheimauftrag?

2. Mose 34,13-14: _____

Jesaja 59,2: _____

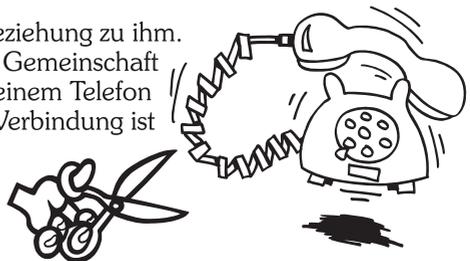
Richter 6,1: _____



Bevor Gott Israel hilft,
muss zunächst die Sünde beseitigt werden!
Dieser Grundsatz gilt noch heute.

UND HEUTE?

Gott geht es zuerst um eine geklärte Beziehung zu ihm. Wenn Sünde nicht vergeben ist, ist die Gemeinschaft mit ihm unterbrochen. Das ist wie bei einem Telefon - die Leitung ist zerschnitten und eine Verbindung ist nicht möglich.





Was könnte bei uns heute Götzendienst sein?



1. Samuel 15,23: _____

Was können wir tun, um Sünde konsequent zu beseitigen? Lies Sprüche 28,13!

Vergibt Jesus Christus jede Sünde, die ich bekenne? _____

Warum? (Lies dazu 1. Johannes 1,9!)



Wann sollte ich eine Sünde bekennen, die ich begangen habe?

ÜBRIGENS:

Wenn du an anderen Menschen schuldig geworden bist, dann bekenne dies auch vor ihnen und bringe es in Ordnung. Gott wird dir dabei helfen!



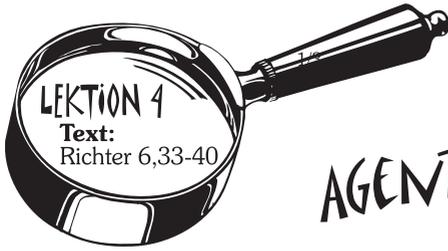
Beseitige Sünde in deinem Leben. Lass es nicht zu, dass sie dich von Gott und seinem Wirken an dir trennt! Du lebst sonst ein gespaltenes Leben, und das macht unzufrieden!



Lernvers

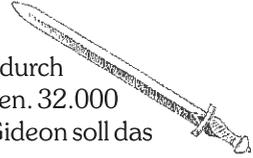
WENN WIR UNSERE SÜNDEN BEKENNEN, IST ER TREU UND GERECHT, DASS ER UNS DIE SÜNDEN VERGIBT UND UNS REINIGT VON JEDER UNGERECHTIGKEIT.

1. Johannes 1,9



AGENTENSCHULUNG

Jetzt wird es ernst! Eine große Menge feindlicher Truppen lagert im Tal Jesreel: 135.000 Mann. Gideon schickt Boten durch die nördlichen Stämme Israels und stellt sein Heer zusammen. 32.000 Israeliten sind bereit, mit Gideon in den Kampf zu ziehen. Gideon soll das Heer anführen.

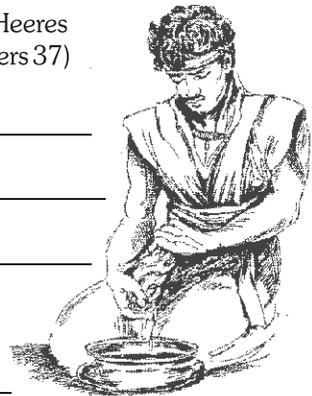


Was meinst du? Wie hättest du dich an Gideons Stelle gefühlt?

Lies noch einmal Vers 16! Welche Zusage hat Gott Gideon gegeben?



Gideon bekommt angesichts des großen feindlichen Heeres Zweifel an Gottes Zusage. Was erbittet er von Gott? (Vers 37)



Wie reagiert Gott auf Gideons Bitte? (Vers 38)

Schön, dass Gott auf Gideons Zweifel eingeht und ihm hilft! So ist Gott.



Gideon tritt noch einmal vor Gott: Dieses Mal soll die Wolle trocken und der Boden feucht sein.

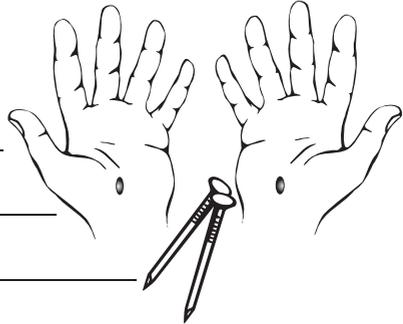
Wieder geschieht es genauso, wie Gideon es erbeten hat. Gott ist gnädig und treu. Er kennt unsere Angst und unsere Zweifel. Wir dürfen darüber mit Gott im Gebet reden.



Gideon wusste, was Gott von ihm wollte, nämlich das Heer der Israeliten im Kampf gegen die Feinde anzuführen. Gott hatte zugesagt, bei ihm zu sein und den Sieg zu schenken. Aber Gideon forderte Zeichen als Bestätigung.

Ein anderes Beispiel findest du im Neuen Testament. Nachdem Jesus Christus von den Toten auferstanden war, ist er seinen Jüngern erschienen. Lies Johannes 20,24-29!

Worauf gründete sich Thomas' Glauben?



UND HEUTE?

Uns geht es oft genauso wie Gideon und Thomas. Wir wissen, was Gott in seinem Wort, der Bibel, gesagt hat. Aber wenn wir dann vor einer Entscheidung stehen oder Gott ein bestimmtes Verhalten oder Handeln von uns erwartet, sind wir unsicher. Dann hätten wir gerne einen Beweis.



Schreibe hier ein Beispiel auf:

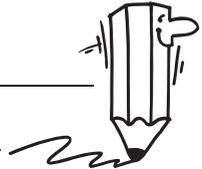


Gott möchte, dass wir ihm vertrauen, seinem Wort glauben und danach handeln. Der Herr Jesus ist auf Thomas' Zweifel und Fragen eingegangen, so wie Gott auch auf Gideons Wunsch eingegangen ist.



Aber was sagt der Herr Jesus zu Thomas in Vers 29?

Jesus Christus hat viele Wunder getan, als er auf der Erde lebte. Einige dieser Zeichen sind in der Bibel aufgeschrieben. Aus welchem Grund wurden sie aufgeschrieben? Lies dazu Johannes 20, 30-31!



Dem Herrn Jesus und seinem Wort Glauben zu schenken ist die entscheidende Sache in unserem Leben. Viele Aussagen des Wortes Gottes machen deutlich, dass dieser Glaube über Tod und Leben entscheidet (lies z. B. Apostelgeschichte 16,31).

Wenn du noch Zweifel verspürst, bitte Gott ganz offen - wie Gideon - um Hilfe. Gott möchte auch den beginnenden Glauben stärken und er wird es tun!

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen,
und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.
Jesaja 42,3



Lernvers

GLÜCKSELIG SIND, DIE NICHT GESEHEN UND DOCH GEGLAUBT HABEN!
Johannes 20,29



WENN DER AGENT NICHT WEITERWEIß ...

Gideon hat ein Heer von 32.000 Mann zusammengetrommelt, um gegen 135.000 Midianiter Krieg zu führen. Doch für Gott sind selbst diese 32.000 Mann noch zu viel!



32.000
Israeliten

Im Vergleich erscheinen schon die 32.000 israelitischen Soldaten sehr wenig zum großen Heer der Feinde. Links siehst du einen Größenvergleich.

Warum soll Gideon seine Armee verkleinern? (Vers 2)



Gut ausgerüsteter israelitischer Soldat.

BEACHTET:



Normal ausgerüsteter israelitischer Soldat.

Gottes Sieg über Midian hängt nicht von Größe, Ausrüstung und Stärke von Gideons Armee ab - Gideon muss lernen, sich nicht auf seine Mannschaft, sondern ausschließlich auf Gott zu verlassen! (Lies dazu Psalm 33,16-18!)

Gottes Auswahlverfahren beginnt:
Wer soll von den 32.000 Männern zuerst nach Hause gehen? (Vers 3; vergleiche dazu 5. Mose 20,1-4!)



10.000
Israeliten

Der Größenvergleich macht deutlich: Nach der zweiten Auswahl bleibt ein "Heer" übrig, das verschwindend klein ist - sie hätten keine Chance gegen die Midianiter gehabt.



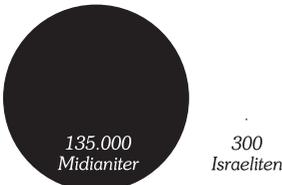
ÜBERLEGE:

Wie reagierst du in Situationen, vor denen du Angst hast? Versuchst du, ihnen auszuweichen und davor wegzulaufen oder vertraust du auf Gott, dass er die Sache im Griff hat?

22.000 Israeliten entscheiden sich für den Rückzug. Doch selbst die übrig gebliebenen 10.000 sind noch immer zu viel!

Wer soll als Nächstes nach Hause gehen? (Vers 6)

Zum Schluss bleiben _____ Mann übrig, mit denen Gideon gegen 135.000 Midianiter kämpfen soll. Ein scheinbar aussichtsloses Unternehmen.



Auf welches Versprechen kann Gideon sich jetzt nur noch verlassen? (Verse 7.9.14-15)

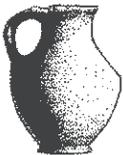
Wie macht Gott ihm Mut? (Verse 9-15)

ZUM NACHDENKEN:

Gideon glaubt Gottes Zusagen - das führt ihn zur dankbaren Anbetung noch vor der eigentlichen Schlacht.



Ein seltsamer Schlachtplan wird angekündigt: Mit welchen „Waffen“ ziehen die 300 Israeliten los? (Vers 16)





Auf welche Weise gewinnen sie schließlich die seltsame Schlacht? (Verse 19-22)



UND HEUTE?

Um zu seinen Zielen zu kommen, braucht Gott nicht unbedingt die starken, intelligenten oder begabten Leute. Wer bei Gott zählt, sind Leute, die ihm absolut vertrauen und bedingungslos gehorchen. Wer so Gott an sich handeln lässt, erlebt Gottes Stärke! (Vergleiche 1. Korinther 1,26-28!)

Wie steht es mit deiner Bereitschaft, dich darauf einzulassen?

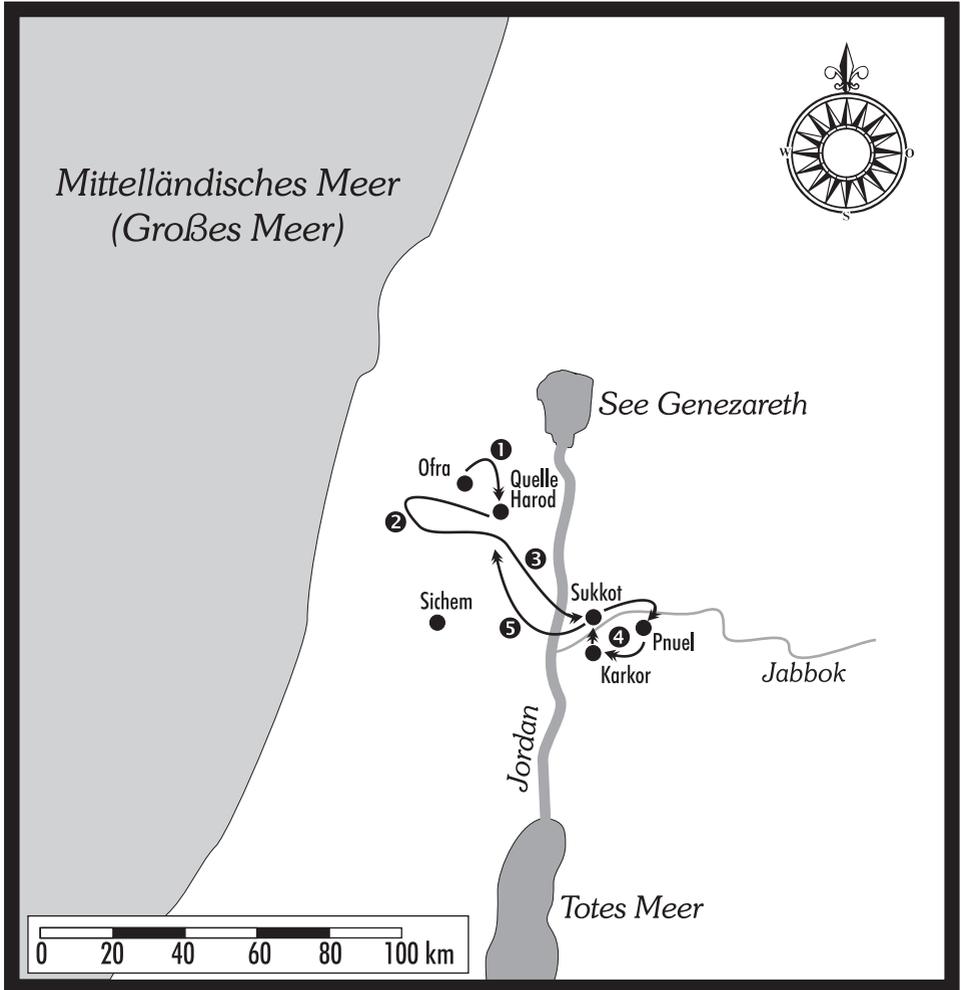


Lernvers

EIN HELD BEFREIT SICH NICHT DURCH DIE GRÖÖE SEINER KRAFT. ... SIEHE, DAS AUGE DES HERRN RICHT AUF DENEN, DIE IHM FÜRCHTEN, DIE AUF SEINE GNADE HARREN!

Psalm 33,16.18

Gideons Kampf gegen die Midianiter (Richter 6-8)



- ❶ Ofra (Berufung; Zeichen der trockenen bzw. nassen Wolle; 6): Gideon zieht mit seinem Heer zur Quelle Harod (7,1).
- ❷ Nach der Verkleinerung des Heeres kann Gideon die Midianiter vernichtend schlagen (7,2-23).
- ❸ Verfolgung der flüchtenden Feinde zum Jordan. Gideon überquert den Fluss bei Sukkot (7,24 - 8,6).
- ❹ Von Sukkot nach Onuel und Karkor. Gideon tötet die Könige. Rückkehr nach Sukkot (8,7-21).
- ❺ Gideon lehnt die Königskrone ab, macht ein Ephod aus der Beute. In Ofra stirbt Gideon in hohem Alter (8,22-32).